N. 9.

35a

Der printzen zu Oranien rete
rungs fraißamy so sy bey die Legation
Brabam thun soll die Liefrancksche
ann d. K. außgesandt.

Unser freundtlich dienst und was wir
liebs und gutts vermögen jederzeit zuvor.
Wolgeborner Graue lieber Vetter. Was uns
K. M. gesandten die Ehrwürdige hochgelarte unsere
liebe getrewe Doctor Johann de Vechterum und
Doctor Cornelius Suyskens, Henrich Vander Landrusten,
Adolphi Langen alsomahl Burgermeistern als
Mundtlich, in gegenwertigkeit E. L. Rhatsamen gehabten
gehabt, das haben wir hoch Ihnen gerne ver-
nommen, und daraus bey den general Landstan-
den dieser gelegenheit provintz, sonderlichen der
negsten besonderen gelegenheit, das sie endtlich zu gu-
ter Resolution kommen, wie E. L. selbsten
auch anderen Landstands schreiben weiter zu
vernehmen.

Das sonsten unsers theils zu erhaltung guter Nachbarlicher
einigkeit freundtschaft und correspondentz

Dreyßamy Diesamy Landamy vnd L. L. Anlangs, haben
wir Je vnd Alwag dahin geraschet, dah Dieselbam
Ihre Lüß vnderthanam wöchtam wendam, Voll thun,
furo nosam hinfaro gestam Veilam gar nüßt er-
winderam, Wie E. L. dasselbe auß obermeltam
Ihro Exemtam weiter Inlowagam, darüber wir
vns bey diesmal noch Remittiren, Sonnis
E. L. Ihro wir angenam freundtlich-dienste vnd
wil Ihny Günstaigam gnaigt sambt vns Ihr gnad-
waisam stüß Ihr dem nestigen Dienstlendt.

Dat. Dat. den 12 Julij Ao 34.

Wilhelm v. Gottes gnaden
Prinz zu Oranien, Graue zu
Nassaw vnd Catzenn Elnbogen.